

Aus der Tierärztliche Klinik für Kleintiere Frankfurt am Main, Leitender Tierarzt Dr. med. vet. Volker Hach

## Hauttransplantation beim Kleintier zum Defektverschluss

Volker Hach

Eine der Hauptursachen für schwere Verletzungen mit offenen Wunden und Hautverlusten sind Verkehrsunfälle bei Kleintieren. Die Rekonstruktion des Weichteilmantels mit seinen Funktionen ist ein Primärziel der Behandlung schwerverletzter Tiere.

Das Ziel bei einem Hautdefekt ist der schnelle Verschluss. Jedoch muss man auch die Möglichkeit einer offenen Wundbehandlung abwägen, da eine Infektion zu Komplikationen in der Heilungsphase führen kann.

Der primäre Hautverschluss kann in der Regel innerhalb weniger Stunden nach dem Unfall durchgeführt werden. Dabei wird die Wunde gut gereinigt und die Wundränder mit einem adäquaten Faden vom Tierarzt verschlossen.

Bei stark verunreinigten, infizierten oder grossen Wunden kann auch eine sekundäre Wundheilung angestrebt werden. Nachteilig ist hierbei der ständige Abdeckung der Wunde mit einem Verband und eine lange Heilungsdauer (Abb. 1)

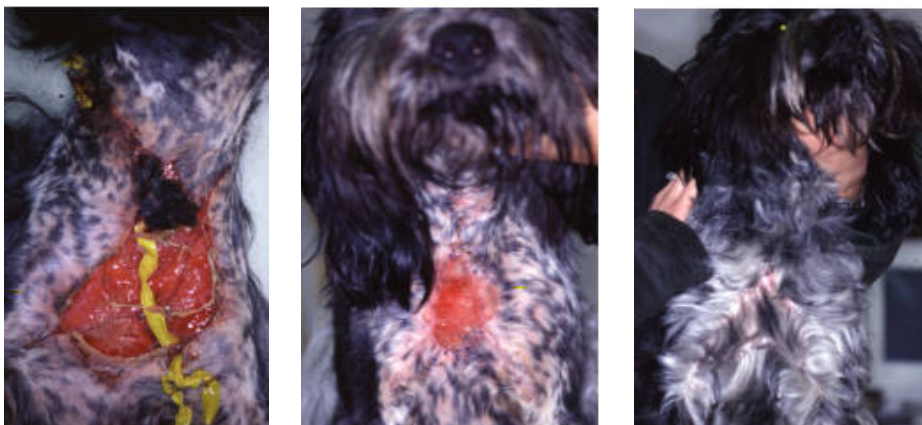


Abb 1a infizierte Wunde

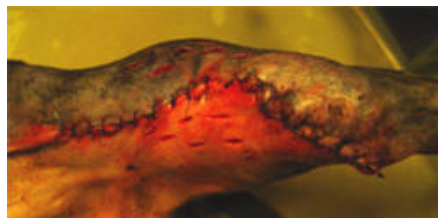
1b in der Heilungsphase

1c Abheilung nach 3 Monaten

Eine Beschleunigung des Heilungsvorganges kann durch eine Hauttransplantation erreicht werden. Diese kann entweder mit körpereigener Haut oder aber künstlicher Haut durchgeführt werden. Bei der Verwendung körpereigener Haut ist auf eine gute Durchblutung und spannungslose Abdeckung des verwendeten Hautareals zu achten. Es gibt viele verschiedene Techniken (z. B. Verschiebe-, Transpositions- oder Lappenplastiken) zur Abdeckung eines Hautdefektes (Abb.2 und 3).



Abb. 2a Ältere Wunde vor der Operation



2b nach der Hautverschiebung





Abb. 3a Wunde vor der Operation



3b nach Verschiebeplastik

Es können allerdings auch künstliche Hautprodukte verwendet werden. Diese bieten sich vornehmlich in Bezirken an, wo eine Abdeckung mit körpereigener Haut garnicht oder nur schwer möglich ist (Abb. 4).

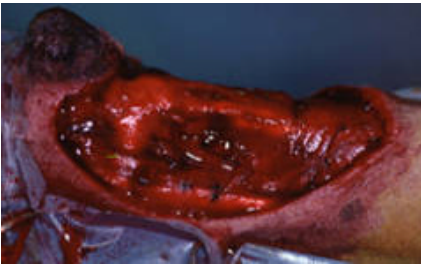
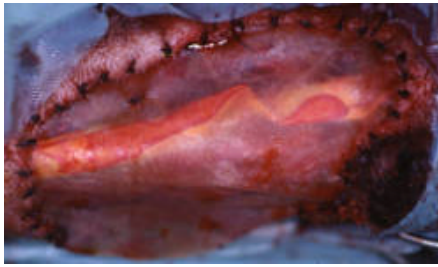
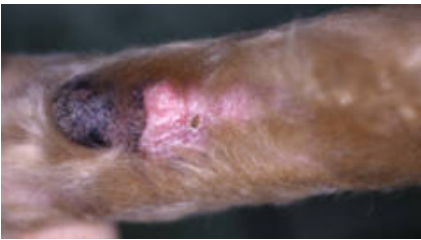


Abb. 4a Wunde Unterbein vor Operation



4b Abdeckung mit künstlicher Haut



3c Heilung nach 6 Wochen

Die Hauttransplantation gehört in der Tiermedizin mittlerweile zu einem etablierten Verfahren zur Abdeckung kleinerer und größerer Hautdefekte.

Tierärztliche Klinik Frankfurt - Telefon: 069 / 66 80 000 - Notdienst 24 Stunden

